

Was ist Waldpädagogik?

In der Waldpädagogik macht Lernen Freude. Wer an Ihren waldpädagogischen Veranstaltungen teilnimmt, erlebt wie wunderbar der Wald ist. Sie lassen die Teilnehmer aktiv werden. Sie lassen sie forschen und entdecken, vielleicht sogar beim Pflanzen oder anderen Waldarbeiten mit anpacken. Waldpädagogik bringt Jung und Alt Wald und nachhaltige Forstwirtschaft nahe.

Die Vorzüge des Zertifikats in Stichworten:

- Die Staatliche Zertifizierung ist deutschlandweit gültig und besitzt Wiedererkennungswert! Sie dürfen ein entsprechendes Logo führen.
- Sie erhalten mit dem Zertifikat ein Qualitätssiegel, das Ihr Angebot auszeichnet! Das stärkt Ihre Position im Wettbewerb um Kunden.
- Sie erwerben pädagogische Kenntnisse, die auch über die Waldpädagogik hinaus hilfreich sind.
- Sie haben passende Angebote für Jung und Alt parat und können sich auf die verschiedensten Zielgruppen optimal einstellen.
- Sie vermitteln die Faszination Wald und was es heißt, mit dem Wald nachhaltig und verantwortungsvoll umzugehen. So fördern Sie nachhaltige Lebensweisen und gewinnen Freunde für den Wald und seine Bewirtschaftung.
- Mit Waldpädagogik schaffen Sie sich eine weitere Einnahmequelle.
- In der Fortbildung entwickeln sie mit Unterstützung von Experten marktfähige eigene Angebote.

Teilnehmerkreis

Die Fortbildung richtet sich an Waldbesitzerinnen und Waldbesitzer. Möglicherweise bieten Sie bereits Urlaub auf dem Bauernhof an und wollen ihr Angebotsspektrum erweitern und verbessern. Mit Waldpädagogik können Sie Ihren Wald in Ihr Angebot einbinden. Sie eröffnen sich eine weitere Einnahmequelle und werten ihr Angebot für Touristen auf. Teilnehmer müssen eine Berufsausbildung abgeschlossen haben.

Der Weg zum Zertifikat Waldpädagogik

Die Fortbildung umfasst 18 Tage, verteilt über 2 Jahre. Hinzu kommen 40 Stunden Praktikum, die während eines Jahres abgeleistet werden können. Die Fortbildung endet mit einer Prüfung, die aus einer von Ihnen geplanten und durchgeführten Waldführung besteht.

Grundmodul „Pädagogische Grundlagen“ (3 Tage)

- Psychologische Grundlagen des Lernens
- Pädagogische und didaktische Grundlagen
- Aufbau von Lehrveranstaltungen
- Eingehen auf die Zielgruppe: Womit mache ich meine Veranstaltung attraktiv?
- Veranstaltungen kompetent leiten

Grundmodul „Forstliche Grundlagen“ (3 Tage)

- Nachhaltigkeit in der Waldwirtschaft
- Waldfunktionen: Welche Leistungen erbringt der Wald für uns Menschen?
- Artenkenntnisse: Bäume, Sträucher, Tiere; Umgang mit Bestimmungshilfen
- Ökosystem Wald (Nahrungskreisläufe, Waldboden, Wasser etc.)
- Waldbezogene Tätigkeiten und Berufe: Jagd, Waldarbeit, Forsttechnik etc.

Modul „Waldführungen“ (4 Tage)

- Vertiefung der Kenntnisse zu Nachhaltigkeit, Ökosystem Wald und Forstwirtschaft
- Anwendung zielgruppenangepasster Methoden (z. B. spielerische und erlebnisorientierte Aktivitäten)
- Eine Waldführung entwickeln und durchführen
- Besprechung der Waldführung mit Experten



Modul „Besondere Zielgruppen“ (4 Tage)

- Vertiefung der pädagogischen Grundkenntnisse
- Umgang mit schwierigen Situationen und Teilnehmern
- Methoden zur Entwicklung zielgruppengerechter Angebote
- Richtiges Leiten von Veranstaltungen
- Eine Waldführung für eine besondere Zielgruppe (Senioren) entwickeln und durchführen
- Besprechung der Waldführung mit Experten

Modul „Recht und Organisation“ (1 Tag)

- Rechtliche Grundlagen (z. B. Waldgesetz, Haftungsfragen)
- Organisation und Marketing (Werbung)

Modul „Entwicklung eigener Angebote“ (3 Tage)

- Entwickeln und präsentieren eigener marktfähiger Angebote
- Besprechung dieser Angebote mit Experten
- Einbindung von Waldpädagogikbausteinen in ein umfangreicheres Angebot
- Vertiefung besonderer Themen



Praktikum (40 Stunden)

- insgesamt 40 Stunden verteilt während eines Jahres
- nach Vollendung des Moduls „Waldführungen“

Prüfung (1 Tag)

Die Prüfung ist eine reine Praxisprüfung. Sie besteht aus einer Waldführung, die Sie planen und vorbereiten und in der Sie für mindestens eine Stunde Leitungsfunktion übernehmen.

Ort und Termine:

Veranstaltungsort ist das Walderlebniszentrum Ziegelwies.

Termine:

Grundmodul „Pädagogische Grundlagen“: Donnerstag, 15. April 2010 bis Samstag, 17. April 2010

Grundmodul „Forstfachliche Grundlagen“: Donnerstag, 17. Juni 2010 bis Samstag, 19. Juni 2010

Modul „Waldführungen“: Mittwoch, 20. Oktober 2010 bis Samstag, 23. Oktober 2010

Alle weiteren Module im Mai, Juni und Oktober 2011.



Kosten:

Die Teilnehmer tragen die Kosten für Unterkunft und Verpflegung.

Zusätzlich fallen folgende Kosten an (modulweise Zahlung):

18 Fortbildungstage á 50 €: 900 €

Prüfung: 100 €

40 Stunden Praktikum (Gruppenpraktikum 5 € / Std.; Einzelpraktikum 10 € / Std.)

Insgesamt also 1200 bis 1400 €

Anmeldung und weitere Informationen:

Walderlebniszentrum Ziegelwies

Ansprechpartner: Herr Landgraf

Tiroler Str. 10

87629 Füssen

Tel. 08362/9387555

E-Mail: info@walderlebniszentrum.eu



Das Walderlebniszentrum wird über die gesamte Dauer der Fortbildung auch der Ansprechpartner und Veranstaltungsort sein.

Gehen Sie bitte bei der Anmeldung Ihre Adresse und Telefonnummer an